

## IM STILLEN TAL

« Das Volkslied im Elsass », Joseph Lefftz, vol. 2, page 276

Im schön - sten Wie - sen - grun - de Ist mei - ner Hei - mat Haus, Da  
zog ich man - che Stun - de In's Tal hin - aus. Dich, mein stil - les Tal, Grüss ich  
tau - send Mal ! Da zog ich man - che Stun - de In's Tal hin - aus.

1) Im schönsten Wiesengrunde  
Ist meiner Heimat Haus,  
Da zog ich manche Stunde  
In's Tal hinaus.  
Dich, mein stilles Tal,  
Grüss ich tausend Mal !  
Da zog ich manche Stunde  
In's Tal hinaus.

2) Wie Teppich reich gewoben  
Steht mir die Flur zur Schau.  
O Wunderbild ! Und oben  
Des Himmels Blau.

3) Herab von sonn'ger Halde  
Ein frischer Odem zieht,  
Es klingt aus nahem Walde  
Der Vögel Lied.

4) Wie schön der Knospen Springen,  
Des Taus Kristall im Licht.  
Wollt ihr es alles singen,  
Ich könnt es nicht.

*Melodie Lampertsloch 1904,  
Text Fröningen 1865.*

Collectage réalisé par Daniel Muringer pour l'OLCA  
2014